

Stuttgart, den 22. März 2018

## **Antrag**

### **Fahrradgaragen errichten**

Im dicht bebauten Westen mit seinem großen Altbaubestand fehlt es an privaten Abstellmöglichkeiten für Fahrzeuge. Zur Förderung des Radverkehrs hatte BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im [Gemeinderatsantrag 419/2017](#) für den Doppelhaushalt 2018/2019 Geld für die Errichtung von Fahrradgaragen in dicht besiedelten Innenstadtbezirken beantragt, da es in deren Gebäudebestand häufig keine wettergeschützte und diebstahlgeschützte Abstellmöglichkeit für Fahrräder gibt. Insbesondere Pedelecs und vor allem Lastenräder lassen sich nicht praktikabel in Kellerräume bringen, was viele Bewohner\*innen trotz Interesse von einer Anschaffung abhält.

Die Verwaltung antwortete auf den Antrag in ihrer [Stellungnahme GR Drs 1202/2017](#), dass sie zuerst anhand eines Pilotstandorts die folgenden grundsätzlichen Fragen klären will: Rechtliche Umsetzung, Konzept für die Vermietung, stadtgestalterische Gesichtspunkte (Einbindung in den öffentlichen Raum, gestalterische Qualität der Fahrradboxen), Akzeptanz in den Stadtbezirken.

### **Wir beantragen:**

1. Die Stadtverwaltung möge berichten, wie der Terminplan für die Errichtung von Fahrradgaragen lautet
2. Der Pilotstandort soll im Stadtbezirk West liegen. Als Orte schlagen wir vor:
  - a) Hasenbergstraße vor Gebäude Gutenbergstraße 45 B direkt im Anschluss an die kleine Grünanlage.
  - b) Bereich der Kreuzung Traubenstraße/Ludwig-Pfau-Straße.
  - c) Hasenbergsteige zwischen Gebäude 53/1 und den bestehenden Fahrradabstellbügeln. Im Einzugsbereich liegen auch viele Gebäude der Reinsburgstraße.